

Absender:

Posteingang RPA:

Antrag zur Prüfung des Jahresabschlusses

des Vereins / Zweckverbandes

für das Haushaltsjahr

Vollständigkeitserklärung

Die mit dem Jahresabschluss beauftragten Bediensteten erklären Folgendes:

1. Zur Prüfung werden alle geführten Bücher bereitgestellt.
2. Alle Einzahlungen und Auszahlungen sind in den Büchern eingetragen.
3. Alle Kassenmittel sind im Bestandsverzeichnis berücksichtigt.
4. Im Kassenbestand sind
 - nur Kassenmittel enthalten, die von der Kasse zu verwalten sind.
 - Fremdmittel enthalten, welche in der beigefügten **Anlage 1** aufgeführt wurden.
5. Das Verzeichnis sämtlicher Geldkonten und sonstiger Anlagen- und Kreditkonten ist in **Anlage 2** beigefügt.
6. Eine Übersicht der Unternehmen, mit denen das o. g. Prüfobjekt im Haushaltsjahr verbunden war und mit denen ein Beteiligungsverhältnis im Haushaltsjahr bestanden hat, enthält der Beteiligungsbericht bzw. ist aus **Anlage 3** erkennbar.
7. Am Abschlusstag bestehen Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen
 - nicht.
 - ja, diese sind in beigefügten **Anlage 4** aufgeführt
8. Gewährte Vorschüsse und Kredite bestanden am Abschlusstag
 - nicht.
 - sind in der beigefügten **Anlage 5** aufgeführt.

9. Es bestehen Rechtsstreitigkeiten und sonstige Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der finanziellen Lage von Bedeutung sind.

nicht.

ja, diese sind in der **Anlage 6** benannt.

10. Die geforderten Verträge und vertraglichen Vereinbarungen werden vollständig überreicht.

11. Erbetene Aufklärungen und Nachweise werden vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen gegeben.

Es ist bekannt, dass für die Prüfung eine Aufwandserstattung auf Grundlage der am 01.08.2021 in Kraft getretenen Rechnungsprüfungsordnung des Landkreises Mansfeld-Südharz erhoben wird. Der Stundensatz gemäß § 9 Abs. 1 beträgt 55 EUR.

Ort, Datum

Unterschrift Sachbearbeiter*in

Unterschrift Geschäftsführer*in

Anlagen